

Kanadischer Weltmarktführer aus dem Bereich Brennstoffzellen entscheidet sich für Hürth

Ballard-Niederlassung in Hürth als Tor zu Europa

21.11.2011 AD/ Hürth | Das kanadische Unternehmen Ballard Power Systems Inc. ist bereits seit über 30 Jahren weltweit als Projektpartner und Lieferant von Brennstoffzellen-Stacks, -Modulen und voll integrierten Brennstoffzellen-Systemen bekannt. Anlässlich der Neuansiedlung in Hürth wurden am Montag, 21.11., die Vertreter Ballards von Walther Boecker, Bürgermeister Stadt Hürth, im Technologie- und Industriepark KNAPSACK herzlich begrüßt.

Zukünftig wird Ballard vom Standort Hürth aus Projekte in Nordrhein-Westfalen, Deutschland und im gesamten europäischen Ausland koordinieren. „Ballard Power Systems entwickelt und produziert Brennstoffzellen und Systeme für zahlreiche Anwendungen, die weltweit genutzt werden – auch hier in Europa. Wir haben bereits viele Kunden in Deutschland und Europa und wir betrachten gerade Deutschland als einen wachsenden Schlüsselmarkt für unsere Technologie und unsere Produkte. Das gilt sowohl für Brennstoffzellen-Busse, unterbrechungsfreie Stromversorgungen und Systeme für die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK).“, teilt Larry Stapleton, Vice President Sales / Ballard Power Systems Inc., mit, der auf den expandierenden europäischen Markt baut.

Ballard ist sich des Stellenwerts der neuen Niederlassung in Hürth für die weltweiten Aktivitäten des Konzerns bewusst. „Europa wird einen ganz erheblichen Teil zu unserem weltweiten Wachstum beitragen. Gerade hier gibt es über die Europäische Union ehrgeizige Klima- und Umweltziele, die sich besonders gut mithilfe unserer Technologie erreichen lassen. Das Büro in Hürth wird damit eine Schlüsselposition in Europa einnehmen, um von hier aus den Vertrieb, aber auch den Service für unsere Brennstoffzellen-Systeme aufzubauen. Andere wichtige Märkte für uns sind Nord-Amerika, Süd-Amerika, Asien und Afrika.“

Konkrete Projekte belegen bereits jetzt, dass das Unternehmen auch in Zukunft an dem Ausbau des deutschen und europäischen Marktes arbeiten wird. „Die beiden PHILEAS Brennstoffzellen-Hybrid-Busse von APTS, die hier in der Region Rhein – Erft bis nach Köln bereits im Linienverkehr eingesetzt werden, sind ein sehr gutes Beispiel für das klare Bekenntnis der Region und Nordrhein-Westfalens zur Brennstoffzellen-Technologie. Wir sind in Europa bereits viele Jahre aktiv und wir arbeiten hart daran, weitere Busse hier in NRW aber auch in Deutschland und Europa (beispielsweise in Norwegen, Vereinigtes Königreich und den Niederlanden) auf die Straße zu bringen. Wir vertreiben unsere Produkte in Deutschland bereits an Firmen wie Heliocentris oder FutureE, beides deutsche System-Integratoren, die aus unseren Brennstoffzellen gefertigte Produkte in unterschiedlichen Versionen und Märkten erfolgreich vertreiben. Weiterhin haben wir mit der dänischen Firma DAN THERM POWER bereits eine Tochterfirma in Europa platziert.“

Ballard legt seinen Fokus auf die Bereiche Busse, Spezialfahrzeuge wie z. B. Gabelstapler, Kleinkraftwerke und Backup Power. Im Rhein-Erft-Kreis sind wasserstoffbetriebene Brennstoffzellen von Ballard in den Phileasbussen, die von der Regionalverkehr Köln GmbH zusammen mit den Stadtwerken Hürth und Brühl sowie der REVK seit September 2011 im Öffentlichen Nahverkehr betrieben werden, eingebaut. Diese Brennstoffzellen von Ballard sind ebenfalls in zwei baugleichen Bussen in Amsterdam eingesetzt. Das Projekt wurde mit finanziellen Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und des Landes Nordrhein-Westfalen ermöglicht. „Wir freuen uns, dass das Projekt so erfolgreich verläuft und dass wir unseren Beitrag dazu leisten konnten. Wir sind schon gespannt auf weitere gemeinsame Aktivitäten“, so Dr. Frank Koch vom Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW. „Dass Ballard hier in Hürth einen ersten Stützpunkt errichtet, begrüßen wir sehr, unterstreicht es doch die internationale Reputation Nordrhein-Westfalens als einen führenden Brennstoffzellenstandort in Europa.“

Der Standort Hürth in der Region Köln-Bonn bietet gute Voraussetzungen für die Ansiedlung von Technologie-Unternehmen. Der Technologie- und Industriepark KNAPSACK liefert für die Betankung der wasserstoffbetriebenen Brennstoffzellenbusse den Wasserstoff, der als Nebenprodukt der Chemischen Industrie anfällt. Die Nähe zu den europäischen Nachbarn wie Belgien, Niederlande und Frankreich macht den Standort für europäisch ausgerichtet Unternehmen zusätzlich interessant. Das Technologiezentrum ST@RT HÜRTH ist hier erste Anlaufstelle und Partner. „Nach langjährigen gemeinsamen Projektarbeiten mit dem Netzwerk HyCologne – Wasserstoff Region Rheinland und ST@RT HÜRTH konnte der Weltmarktführer aus dem Bereich der wasserstoffbetriebenen Brennstoffzellen, die Ballard Power Systems Inc. aus Burnaby/Vancouver, überzeugt werden, eine Niederlassung im Technologiezentrum ST@RT HÜRTH zu eröffnen.“ Carsten Krause, Geschäftsführer von ST@RT HÜRTH, sieht die Ansiedlung als einen ersten, wichtigen Schritt. Die positive Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW, der NOW Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie und der Germany Trade & Invest (Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing der Bundesrepublik Deutschland) ist die Basis für weitere Anbahnungen von Projekten und Ansiedlungen von internationalen Unternehmen.

Dr. Albrecht Möllmann, Vorsitzender der Initiative HyCologne betont, dass „das weltweit agierende Unternehmen Ballard ein wichtiger Partner für Hürth, den Rhein-Erftkreis und Köln ist.“ Er hofft auf eine gute und intensive Zusammenarbeit zwischen Ballard und der Initiative HyCologne. „So können von starken Partnern Projekte angegangen werden - die als Ziel haben, gemeinsam den Ausbau von mobilen und stationären Anwendungen mit Wasserstoff in der Region Rheinland zu fokussieren.“



Bildunterschrift:

v.l.n.r.: Henri Proulx (Vizekonsul Kanada / Düsseldorf), Leslie Reissner (Konsul Kanada / Düsseldorf), Larry Stapleton (Vice President Sales / Ballard Power Systems Inc.), Walther Boecker (Bürgermeister Stadt Hürth), Geoff Budd (Vertriebsleiter Europa / Ballard Power Systems Inc.) und Dr. Albrecht Möllmann (Vorsitzender der Initiative HyCologne e. V.) bei der Niederlassungseröffnung der Ballard Power Systems Inc. in Hürth

Bildnachweis: AD/HyCologne

Presseansprechpartner: HyCologne - Wasserstoff Region Rheinland e.V.
Dr. Albrecht Möllmann
Goldenbergstraße 1
50354 Hürth
Telefon: 02233 - 406 123

LINKS:

Ballard Power Systems Inc. / <http://www.ballard.com>

St@rt Hürth GmbH / www.start-huerth.com

HyCologne – Wasserstoff Region Rheinland e. V. / www.hycologne.de